

Tischvorlage 2

Rhein-Sieg-Kreis
Der Landrat
Dezernat 4

05.07.2017

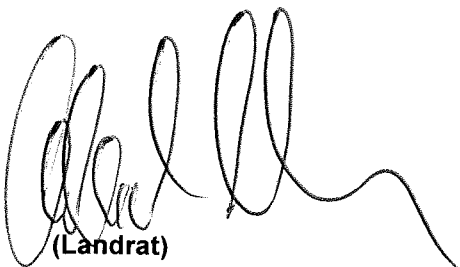
**15. Sitzung des Kreistages am Donnerstag, den 06.07.2017
um 16:00 Uhr im Raum A 1.16 (Großer Sitzungssaal) des Kreishauses**

TISCHVORLAGE

zu TOP 6

**Antrag der Kreistagsfraktionen CDU und GRÜNE vom 20.06.2017:
Erlassen der Untersuchungsgebühr für die Trichinenbeschau bei
Frischlingen**

s. Anlage



(Landrat)

B e s c h l u s s v o r l a g efür den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Kreistag	06.07.2017	Entscheidung

Tagesordnungs-Punkt	Antrag der Kreistagsfraktionen CDU und GRÜNE vom 20.06.2017: Erlassen der Untersuchungsgebühr für die Trichinenbeschau bei Frischlingen
---------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:

Die Satzung des Rhein-Sieg-Kreises über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet des Fleischhygienerechts vom 01.05.2010 wird geändert.

In § 4 (Gebühr für die Trichinenuntersuchung) wird folgender Absatz 3 angefügt:

Für die Trichinenuntersuchung von Wildschweinen bis zu einem Schlachtgewicht von 20 kg, die im Rhein-Sieg-Kreis erlegt wurden, wird auf die Erhebung der Gebühr nach Abs. 2 bis zum 31.03.2020 verzichtet.

Vorbemerkungen:

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 03.07.2017 nach Beratung des Antrags von CDU und Bündnis 90/Die Grünen die Verwaltung gebeten, bis zur Sitzung des Kreistages die Möglichkeiten einer zügigen Umsetzung durch eine Satzungsänderung zu prüfen.

Erläuterungen:

Der Verzicht auf eine Untersuchungsgebühr ist wegen des geringen verbleibenden wirtschaftlichen Vorteils, der bei kleinen Frischlingen ansonsten verbleiben würde, vertretbar. Innerhalb der vorgeschlagenen Befristung auf drei Jagdjahre soll die Auswirkung auf die Jagdstrecke geprüft werden, damit entschieden werden kann, ob der gewünschte Effekt der Steigerung der Abschusszahlen erreicht worden ist.

Haushalt:I. **Haushaltsmittel sind veranschlagt bei:**

0.39.20

(Produktnr. bzw. Projektnr.)

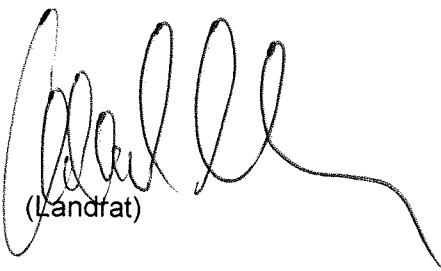
II. **Ressourcenverbrauch(nur soweit nicht in Haushaltsplanung berücksichtigt):****Personal:**

	Vollzeitäquivalente p.a.
Personalbedarf	0,5
Personaleinsparung	

Finanzen:

<u>konsumtiv in €</u> <u>pro Jahr(sofern dauerhaft)</u> <u>bzw. pro Projekt</u>	Aufwendungen			
Personenaufwand	30.000 Euro			
Transferaufwand				
sonstiger Aufwand	18.500 Euro	Gebührenauss- fall!		
Abschreibungen		Erträge (negatives Vorzeichen)	Saldo	Zeitraum (ab...) (von...bis...)
Gesamt:	48.500 Euro			

<u>investiv in €</u> <u>pro Maßnahme</u>	Auszahlungen	Einzahlungen (negatives Vorzeichen)	Saldo	Umsetzungs- zeitraum (von...bis...)
Baumaßnahmen/ Beschaffung				
Grunderwerb				
Gesamt				

☐ Deckung ist innerhalb des Budgets gegeben☐ Die Bereitstellung zusätzlicher Mittel ist erforderlich
(Landrat)